

## „Vertiefungskurs zur Natur-ErzieherIn Ausbildung“ - Zertifikatsabschluss -

### Fortbildungsveranstaltung für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Der Vertiefungskurs, als letztes Modul der Fortbildungsreihe zum/zur Natur-ErzieherIn, findet an 2 x 2 aufeinander folgenden Tagen statt. Er wird bei regelmäßiger Teilnahme der gesamten Ausbildung (max. 10% Fehlzeiten = 10 UE) und selbstständiger Planung und Durchführung eines Natur-Projektes mit Kindern (insges. min. 3-4 Zeitstunden an drei Tagen) abgeschlossen.

Der angebotene Vertiefungskurs umfasst 40 UE der kompletten Weiterbildung zum/zur „NaturErzieherIn“. Dieser 3. Teilabschnitt spricht alle TeilnehmerInnen des absolvierten Aufbaukurses an.

Das Zertifikat wird durch die NaturErlebnisSchule, das Jugend- und Familienbildungswerk Stadtlohn e.V. als anerkannter Träger der Weiterbildung (gemäß WbG NRW) und dem Kreisjugendamt ausgestellt.

**Referent:**

**Dirk Nießing**

Dipl. Soz./Päd.  
Leiter der NaturErlebnisSchule  
Raesfeld, Kreis Borken  
Referent mit langjähriger  
Berufserfahrung in der  
Natur- und Erlebnispädagogik



**Termine:**

**20./21.09.2023**  
**30./31.10.2023**

**Veranstaltungsort:**

Biologische Station Oberberg (BSO)  
Rotes Haus – Seminarraum/Wald  
Schloss Homburg 2  
51588 Nümbrecht, Telefon: 02293 /90150

**Beginn und Ende:**

jeweils 8:45 Uhr – 17:00 Uhr  
Getränke/Lunchpaket für ein Picknick in der Natur  
sind selbst mitzubringen

**Teilnehmerbeitrag:**

165,00 €  
200,00 € (für Teilnehmer außerhalb des OBK-  
Zuständigkeitsbereichs)

**Teilnehmerzahl:**

17

**Anmeldeschluss:**

**28.07.2023**



**Anmeldung per Mail:** [ute.halfmann-giesen@obk.de](mailto:ute.halfmann-giesen@obk.de)

**Bei inhaltlichen Fragen:** Christopher Jauch, Telefon: 02261 88-5130

### **Inhalte des Vertiefungs-Kurses:**

- Luft-Spektakel
- Team-Spiele
- Nachhaltigkeit in der KiTa
- Vorstellung der Praxis-Projekte
- 1. Hilfe im Wald
- Geländespiele
- Spiele in Dunkelheit
- Raufspiele
- Natur-Kunst
- und vieles mehr...

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Biologischen Station Oberberg (BSO) und der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft (BAK) statt. Die BAK ist Regionalzentrum für Bildung für nachhaltige Entwicklung im Oberbergischen Kreis.

